

Der Bürgermeister

**Bürgermeisterbereich
Pressestelle**Pressesprecherin
Britta StöweTelefon
(03334) 64 - 512
Telefax
(03334) 64 - 519Hausanschrift
Breite Straße 41 - 44
16225 Eberswaldee-Mail
b.stoewe@eberswalde.de
(nur für formlose
Mitteilungen ohne digitale
Signatur)Internet
www.eberswalde.de

MEDIENINFORMATION

Nr. 065/10 vom 17. März 2010

Aktionstag im Museum in der Adler-Apotheke

Hereinspaziert: Am 21. März ist Zirkus-Busch-Tag

Am Sonntag, dem 21. März 2010, um 14 Uhr im Nordflügel lädt das Eberswalder Museum zu einem Aktionstag „Zirkus Busch“ ein. Der Modellbauer Andreas Zietemann aus Eberswalde stellt seinen Modell-Zirkus Busch vor sowie Geschichte und Geschichten zum Staatszirkus der DDR.

Seit seiner Kindheit ist der Eberswalder von der Zirkuswelt fasziniert. Auf dem ehemaligen „Rummelplatz“ zwischen Breite Straße und Mauerstraße gastierte regelmäßig der Staatszirkus der DDR, der in diesem Jahr 50 Jahre alt geworden wäre. Die Zietemanns, wohnhaft in der Mauerstraße, mussten ihren Sohn nicht lange suchen. Herr Zietemann sagt heute schmunzelnd: „Meine Eltern mussten mich nicht lange suchen, da ich Stammgast im Zirkus war. Und ich kenne viele Artisten persönlich, so auch die Eisbären-Dompteuse Ursula Böttcher“. Bereits in jungen Jahren baute er einen ersten Modellzirkus. Weitere Modelle folgten bis zu dem heutigen Modell mit den Maßen von 2,50 m x 1 m. Der Modellzirkus zeigt den gesamten Alltag im Zirkusleben. Der Zirkus ist nur einen Tag, am 21. März 2010, im Nordflügel des Museums zu sehen.

Modell-Zirkus Busch in Zahlen:

Fläche: 2,50m 1m**Tiere:** ca 122**Figuren:** ca. 603 kleine Preiserlein, 240 Zuschauer im Chapiteau, 206 Besucher und Passanten, 45 Fahrgäste im Bus, 112 Personal und Artisten**Fahrzeuge:** 164 KFZ und Wagen, 31 Wohnwagen, 17 Tiertrans-porter und Käfigwagen, 31 Spezialwagen, 45 LKW und andere KFZ

Geschichte des VEB Staatszirkus der DDR:

- Gründung 1960 als VEB Zentral-Zirkus-Berlin
- Umbenennung in VEB Staatszirkus der DDR 1980
- Der Staatszirkus der DDR bestand aus den Betriebsteilen Zirkus Busch, Zirkus Aeros, Zirkus Berolina, den Volksfesteinrichtungen mit Fahrgeschäften und dem Winterquartier in Dahlwitz-Hoppegarten
- 1990 stellten die 3 Staatszirkusse den Betrieb ein
- 1991 wurde aus den Zirkussen Busch und Berolina der Zirkus Busch-Berolina
- Im gleichen Jahr wurde aus dem Staatszirkus die Berliner Circus Union
- 2000 wurde die Berliner Circus Union von der Treuhand abgewickelt, das Personal und die Artisten entlassen, Tierdressuren aufgelöst bzw. verkauft
- Technik und Namen der 3 Zirkusse wurden an andere Unternehmen verkauft
- In den 40 Jahren besuchten ca. 60 Mill. Zuschauer im IN- und Ausland die Vorstellungen

Foto: Andreas Zietemann mit seinem Modell-Zirkus im Museum in der Adler-Apotheke